

PATENSCHAFTEN FÜR STOLPERSTEINE

Veranstaltung am
05. September um 15 Uhr



Rundgang zu jüdischem Leben
im südlichen Prenzlauer Berg

Fehrbelliner Straße 92, 10119 Berlin



Mit der städtebaulichen Entwicklung des südlichen Prenzlauer Berg in den 60./70. Jahren des 19. Jahrhunderts entstanden auch verschiedene jüdische Einrichtungen, wie z.B. das „Mannheimersche Altersheim“, „das Baruch Auerbachsches-Waisenhaus“ oder die Synagoge „Nord-Ost“. Neben dem Altersheim eröffnete die Konditorei Hirsch mit ihrem leckeren Angebot an Süßigkeiten.

Dies und vieles mehr, wie der Gutenberg-Verlag, der Kostümverleih und das Haus des Jüdischen Kinderheim e.V., die Geburts- und Wohnorte vieler bekannter und unbekannter Berliner/innen wird uns Eva Nickel zeigen und aus der Geschichte erzählen. Sie selbst ist hier aufgewachsen und ihre Familie lebte im Kiez.

Treffpunkt ist am 05. September um 15:00 Uhr im Nachbarschaftshaus am Teutoburger Platz, Fehrbelliner Str. 92, 10119 Berlin



Nachbarschaftshaus am Teutoburger Platz